UNSER WASSER.

Magazin mit aktuellen Informationen zu der neuen Trinkwasserverordnung



STADTWERKE GREVEN

Mit Energie mittendrin.



Liebe Grevenerinnen und Grevener,

Wasser ist nicht nur unsere lebenswichtige Ressource, sondern auch ein Symbol für Gesundheit, Nachhaltigkeit und Lebensqualität. In dieser Broschüre nehmen wir Sie mit auf eine Reise durch die Welt unseres Trinkwassers – von der Quelle bis zu Ihrem Wasserhahn.

Erfahren Sie mehr über unseren Auftrag, höchste Qualitätsstandards zu erfüllen, den Schutz unserer Umwelt und wie die Kolleginnen und Kollegen dazu beitragen, die Lebensqualität in Greven zu verbessern.

Wir laden Sie herzlich ein, sich mit uns auf diese Entdeckungsreise zu begeben und die faszinierende Welt des Trinkwassers näher kennenzulernen.

Herzliche Grüße

Ihre Andrea Lüke

DIE BEDEUTUNG VON SAUBEREM TRINKWASSER

Sauber, frisch und sicher – Trinkwasser ist eine kostbare Ressource, die oft als selbstverständlich angesehen wird, aber von unschätzbarem Wert für unser Leben ist. Die Bedeutung von sauberem Trinkwasser erstreckt sich über viele Lebensbereiche wie Gesundheit, unsere Lebenserhaltung, Hygiene, die Bewirtschaftung von Ackerflächen, der Industrie und vielen mehr.

Sauberes Trinkwasser ist ein Eckpfeiler für unsere Existenz und Wohlbefinden. Es ist unsere gemeinsame Verantwortung, dieses wertvolle Gut zu schützen und sicherzustellen, dass künftige Generationen ebenfalls Zugang zu sicherem Trinkwasser haben.

SCHAUEN SIE ES SICH SELBST AN!

Gruppenführungen durch das Wasserwerk

Sie können telefonisch oder per E-Mail einen Termin buchen. Kontaktieren Sie uns dazu unter der

02571-509-255 oder
info@stadtwerke-greven.de

Schon gewusst?

Ein paar Fakten zum Thema „Wasser aus und in Greven“

WAS IST DRIN IN UNSEREM WASSER?

So einiges. Das Grevener Trinkwasser enthält viele natürliche Mineralien wie Natrium, Kalium und Magnesium. Vor allem aber enthält es sehr viel wertvolles Calcium. Ganze 129 mg pro Liter, um genau zu sein.

WARUM IST LEITUNGSWASSER SO GÜNSTIG?

Aus gutem Grund. Im Gegensatz zu anderen Flüssigkeiten oder Getränken wird unser Wasser nicht hergestellt, sondern lediglich aufbereitet. Es ist also quasi ein Geschenk der Natur, das wir Ihnen in bester kontrollierter Qualität nach Hause liefern. Zu einem Preis von gerade mal 0,24 Cent pro Liter.*



PREIS **

0,155 Cent / Liter
1,55 €/ m³

Ø VERBRAUCH

126 Liter
pro Person & Tag

2 MILLIONEN

Kubikmeter
Trinkwasser
pro Jahr

17 BRUNNEN

im Einsatz

CO_2 EMISSION

1l kühles Leitungswasser verursacht nur 13g CO_2

WIE HART IST ES?

Ziemlich hart. Nämlich 20 °dH (deutsche Härte). Dieser Härtegrad ist jedoch kein Makel, sondern ein untrügliches Zeichen dafür, wie gesund unser Wasser ist. Denn nur hartes Wasser enthält solch große Mengen an Calcium und Magnesium, wie wir sie im Grevener Wasser vorfinden. Für Menschen ist ein hoher Härtegrad also absolut von Vorteil.

*Berechnung erfolgte mit einem Musterhaushalt von 3 Personen
**zzgl. Grundpreis ja nach Zählergröße

Die Trinkwasseranalyse

Das Trinkwasser aus dem Wasserwerk Greven wurde am 13. Mai 2024 vom Hygieneinstitut der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster beprobt. Im Einzelnen wurden folgende Werte festgestellt:

Analysenparameter	Einheit	Ergebnis	Grenzwert	Verfahren
Physikalische u. chemische Parameter				
Wassertemperatur bei Probename	°C	11,2	-	DIN 38404-4 (C4)
pH-Wert vor Ort		7,49	6,5 - 9,5	DIN EN ISO 10523
Messtemperatur pH-Wert	°C	12,1	-	DIN 38404-4 (C4)
Leitfähigkeit bei 25°C	µS/cm	787	2790	DIN EN 27888 (C8)
Geruch qualitativ		geruchlos	-	DIN EN 1622 (B3 Anhang C)
Geschmack qualitativ		ohne	-	DEV ½ 1971
Mikrobiologische Parameter				
Koloniezahl in 1 ml bei 22°C	KBE/ml	2	100	TrinkwV §43 (3)
Koloniezahl in 1 ml bei 36°C	KBE/ml	1	100	TrinkwV §43 (3)
Coliforme Bakterien, MF	KBE/100ml	0	0	DIN EN ISO 9308-1 (K12)
E.coli, MF	KBE/100ml	0	0	DIN EN ISO 9308-1 (K12)
Intestinale Enterokokken	KBE/100ml	0	0	DIN EN ISO 7899-2 (K15)
Clostridium perfringens, MF	KBE/100ml	0	0	DIN EN ISO 14189 (K24)
Chemische Parameter Anlage 2-I				
Nitrat	mg/l	4,33	50	DIN EN ISO 10304-1 (D20)
Fluorid	mg/l	0,125	1,5	DIN EN ISO 10304-1 (D20)
Bor Bromat	mg/l mg/l	<0,054 <0,0020	1,0 0,01	DIN EN ISO 11185 (E22) *Vergabe ACB Münster
Chrom	mg/l	<0,0005	0,05	DIN EN ISO 11185 (E22)
Selen	mg/l	<0,0010	0,01	DIN EN ISO 11185 (E22)
Quecksilber gesamt	mg/l	<0,0001	0,001	DIN EN ISO 12846 (E12)
Cyanide, gesamt	mg/l	<0,0020	0,05	DIN 38405-13 (D13)
Trichlorethen	mg/l	<0,0015	-	DIN 38407-30 (F30)
Tetrachlorethen	mg/l	<0,0015	-	DIN 38407-30 (F30)
Tetrachlorethen und Trichlorethen	mg/l	<0,0005	0,01	Berechnet
1,2-Dichlorethan	mg/l	<0,0010	0,003	DIN 38407-30 (F30)
Benzol	mg/l	<0,0003	0,001	Vergabe Wessling GmbH
Uran	mg/l	0,001	0,01	*Vergabe LUFA Münster
Chemische Parameter Anlage 2-II				
Nitrit	mg/l	<0,0300	0,5	DIN EN 26777 (D10)
Antimon	mg/l	<0,0015	0,005	DIN EN ISO 11185 (E22)
Arsen	mg/l	<0,0025	0,01	DIN EN ISO 11185 (E22)
Blei	mg/l	<0,0010	0,01	DIN EN ISO 11185 (E22)
Cadmium	mg/l	<0,0003	0,003	DIN EN ISO 11185 (E22)
Kupfer	mg/l	<0,0500	2	DIN EN ISO 11185 (E22)
Nickel	mg/l	<0,0010	0,02	DIN EN ISO 11185 (E22)
Summe PAK	mg/l	<0,00002	0,0001	*Vergabe Wessling GmbH
Benzo-(b)-fluoranthen	mg/l	<0,000007	-	*Vergabe Wessling GmbH
Benzo-(k)-fluoranthen	mg/l	<0,000007	-	*Vergabe Wessling GmbH
Benzo-(a)-pyren	mg/l	<0,000003	0,00001	*Vergabe Wessling GmbH
Benzo-(ghi)-perylen	mg/l	<0,000007	-	*Vergabe Wessling GmbH
Indeno-(1,2,3-cd)-pyren	mg/l	<0,000007	-	*Vergabe Wessling GmbH
Trihalogenmethane	mg/l	0,000	0,05	DIN 38407-30 (F30)
Chloroform	mg/l	<0,0015	-	DIN 38407-30 (F30)

Analysenparameter	Einheit	Ergebnis	Grenzwert	Verfahren
Chemische Parameter Anlage 2-II (Fortsetzung)				
Bromdichlormethan	mg/l	<0,0015	-	DIN 38407-30 (F30)
Dibromchlormethan	mg/l	<0,0015	-	DIN 38407-30 (F30)
Bromoform	mg/l	<0,0015	-	DIN 38407-30 (F30)
Anlage 3, chemische Parameter				
Trübung quantitativ	FTU	0,21	1	DIN EN ISO 7027-1 (C21)
Färbung SAK 436	1/m	0,15	0,5	DIN EN ISO 7887-C1
Gelöster Sauerstoff – iodometrisches Verfahren	mg/l	9,5	-	DIN EN 25813 (G21)
Oxidierbarkeit	mg/l O2	2,08	5	DIN EN ISO 8467 (H5)
DOC	mg/l	3,32	-	DIN EN 1484 (H3)
TOC	mg/l	3,32	-	DIN EN 1484 (H3)
AOX	mg/l	<0,011	-	Vergabe ACB Münster
Ammonium	mg/l	<0,1000	0,5	DIN 38406-5 (E5)
Aluminium	mg/l	<0,0400	0,2	DIN EN ISO 11185 (E22)
Chlorid	mg/l	47,5	250	DIN EN ISO 10304-1 (D20)
Sulfat	mg/l	71,7	250	DIN EN ISO 10304-1 (D20)
Eisen	mg/l	<0,0400	0,2	DIN 11185 (E22)
Mangan	mg/l	<0,0300	0,05	DIN 11185 (E22)
Natrium	mg/l	36,9	200	DIN EN ISO 11185 (E22)
Weitere chemische Parameter				
Säurekapazität bei pH 4,3	mmol/l	5,57	-	DIN 38409-7 (H7)
Messtemperatur Säurekapazität	°C	13,4	-	DIN 38409-7 (H7)
Basekapazität bei pH 8,2	mmol/l	0,329	-	DIN 38409-7 (H7)
Messtemperatur Basekapazität	°C	15,9	-	DIN 38409-7 (H7)
Gesamthärte	°dH	20,7	-	DIN 38409-6 (H6)
Gesamthärte in mmol	mmol/l	3,68	-	DIN 38409-6 (H6)
Karbonathärte	°dH	15,6	-	SOP-UHC-11109
Calcitabscheidekapazität	mg/l	36,6	-	DIN 38404-10 (C10)
Calcitlösekapazität	mg/l	0	5	DIN 38404-10 (C10)
Calcium	mg/l	140	-	DIN EN ISO 11185 (E22)
Calcium in mmol	mmol/l	3,38	-	Berechnet
Magnesium	mg/l	7,38	-	DIN EN ISO 11185 (E22)
Magnesium in mmol/l	mmol/l	0,304	-	Berechnet
Kalium	mg/l	4,3	-	DIN EN ISO 11185 (E22)
CO2 frei	mg/l	14,5	-	DIN 38409-7 (H7)
Hydrogencarbonat	mg/l	340	-	DIN 38409-7 (H7)
pH-Wert bei Calcitsättigung		7,62	-	Hausmethode
Messtemperatur bei pH-Sättigung	°C	16,0	-	DIN 38404-4 (C4)
Delta pH-Wert nach Marmorlöseversuch		-0,1	-	Berechnet
Pflanzenschutzmittel und Biozidprodukte	mg/l	0,00003	0,0005	Vergabe LUFA Münster

Das Trinkwasser der Stadtwerke Greven GmbH wird **nicht gechlort.** Das Wasser ist hygienisch einwandfrei. Es erfolgt eine Zumischung von Flockungshilfsmittel (Synthofloc™ 8012TW), Natronlauge (50%-ig) und technischen Sauerstoff. Bei den angegebenen Analysewerten handelt es sich um momentane Messergebnisse. Schwankungen innerhalb der Grenzwerttoleranzen sind möglich. Die Beschaffenheit des gelieferten Trinkwassers kann sich ändern, z.B. durch Schwankungen in der Rohwasserqualität, durch Umstellungen in der Aufbereitung oder durch Reaktionen in den Transportleitungen. Eine Haftung aufgrund der Analysenangaben muss daher ausgeschlossen werden. Die Stadtwerke Greven liefern Wasser des **Härtebereiches „hart“**, das bedeutet für das Grevener Wasser: **20° dH (Grad deutscher Härte)**.

Alle Kunden, die Informationen über ihr Trinkwasser haben möchten, können sich an die Stadtwerke Greven GmbH, Saerbecker Straße 77-81, 48268 Greven, Telefon: 02571 509-0, wenden. Wir beantworten Ihre Fragen gerne.

Trinkwasserbehälter



Versorgt ca.
39.000
Einwohner

LAGE
Geschützte Lage am **Naturschutzgebiet Wentruper Berge**

3000m³
FASSUNGSVERMÖGEN VERDOPPELT SICH
durch den Bau des neuen Trinkwasserbehälters

Gewinnspiel

Machen Sie mit!

Frage 1

Wie viel Liter Wasser verbraucht eine Person im Durchschnitt am Tag?

Frage 2

Wo wird das aufbereitete Wasser gespeichert?

Frage 3

Wo wird unser Trinkwasser gewonnen?

Die Lösungen sind in diesem Heft enthalten!

Schicken Sie uns einfach eine E-Mail mit den richtigen Antworten an

gewinnspiel@stadtwerke-greven.de

Mitmachen können Sie bis zum 31.12.2024.

Mit der Teilnahme am Gewinnspiel stimmen Sie den Teilnahmebedingungen zu. Wir verarbeiten Ihre Daten ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (DSGVO, DSG2018). Ihre Daten werden ausschließlich für dieses Gewinnspiel verwendet. Die Ziehung erfolgt unter Ausschluss der Öffentlichkeit. Die Gewinner werden schriftlich verständigt. Keine Barablöse möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Viel Glück!

1. Preis
Ein Wassersprudler von Sodastream



Abbildung kann abweichen

2. + 3. Preis
Jeweils 1x Monatskarte für die Grevener Bäder

Wasseraufbereitung

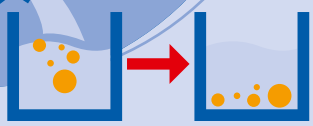
Die Aufbereitung von Wasser ist ein wichtiger Schritt um es sicher für den menschlichen Verzehr zu machen. Unser Trinkwasser wird in unserem Wasserwerk in Greven aufbereitet, zuvor wird es aus den Brunnen in Wentrup und Herbern gepumpt.

Folgende Schritte werden bei der Wasseraufbereitung durchgeführt:

Flockung und Sedimentation

1

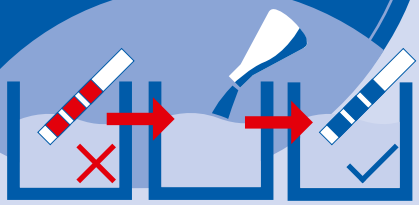
Zunächst wird das Rohwasser in den Rohwasserbehälter geleitet. Dort kommt es mit Luftsauerstoff in Verbindung, sodass sich Schmutzpartikel sowie große Mengen an Eisen und Mangan als Flocken bilden. Diese Flocken sinken dann auf den Boden des Rohwasserbehälters und werden als Sedimente entfernt.



pH-Anpassung

2

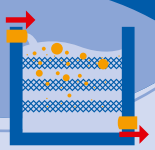
In der Trinkwasserverordnung wird festgesetzt das der PH-Wert von Trinkwasser zwischen 6,5 und 9,5 liegen muss. Um einen guten Wert von 7,5 zu erreichen wird dieser mittels Natronlauge eingestellt.



Filtration

3

Das Wasser wird durch mehrere Schichten von Filtermaterialien wie Quarzkies und Hydro-Anthrazitkohle gepumpt. Diese Filter entfernen Mangan und Eisen aus dem Wasser.



4

Das vollständig aufbereitete Wasser wird nun in unserem Reinwasserbehälter gespeichert und anschließend über ein Rohrsystem zu Ihnen nach Hause transportiert.

Noch Fragen?

Sie können sich bei Fragen zu dieser Broschüre und dem Thema Wasser gerne jederzeit an uns wenden:

Service Center

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr
Martinistraße 18
48268 Greven

Service-Telefon: 02571 509 -255
E-Mail: info@stadtwerke-greven.de

Weitere Informationen zum Trinkwasser finden Sie auf unserer Internetseite
www.stadtwerke-greven.de





Stadtwerke Greven GmbH
Saerbecker Straße 77-81
48268 Greven
www.stadtwerke-greven.de

STADTWERKE GREVEN
Mit Energie mittendrin.